

Der AGIUA e.V. Migrationssozial- und Jugendarbeit ist seit 1990 fester Bestandteil des Chemnitzer Netzwerkes für Migrations-, Jugend- und Bildungsarbeit. Gemeinsam stehen wir für ein solidarisches und gleichberechtigtes Miteinander aller Menschen im bunten Chemnitz und Umgebung.



Das Projekt LESEZEICHEN sucht **zum 01.01.2026** eine/n

Sozialpädagogen m/w/d
(Umfang 0,75 AE = 29,25h, Vergütung TVöD SuE 11b)

Für die **Elternzeitvertretung voraussichtlich bis 30.06.2027** vorbehaltlich der Bewilligung und Bereitstellung der Fördermittel. Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder Gleichgestellte vorrangig berücksichtigt.

Inhalte des Projektes

- Direkte Zielgruppe: unbegleitete und begleitete minderjährige und junge volljährige Migrant:innen, 6-27 Jahre
- Durchführung eines Einsteigersprachkurses Mo-Fr vormittags, Vermittlung von Grundkenntnissen der deutschen Sprache, Alphabetisierung
- Durchführung einer Hausaufgabenhilfe Mo und Do nachmittags (hauptsächlich Deutsch, nach Kenntnissen/Möglichkeiten auch andere Fächer, alle Klassenstufen)
- Beratung und Einzelfallhilfe zu asyl-/ausländerrechtlichen, jugendrechtlichen, sozialen und Bildungsfragen
- Beratung und Begleitung für Schulen und Familien vor und nach der Einschulung der Kinder in Chemnitzer Regelschulen
- Akquise und Pflege von Schülerpatenschaften für junge Migrant:innen
- Bekanntmachen mit den örtlichen Gegebenheiten und Freizeitmöglichkeiten in Chemnitz, Trainings zu Verhaltensweisen, Vermittlung von Kenntnissen über Gebräuche und Kultur
- Zusammenarbeit mit Unterbringungseinrichtungen, Vormündern und dem Jugendamt
- Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Schule und Bildung
- Begegnungsmöglichkeiten mit deutschen Kindern und Jugendlichen
- Informieren der Öffentlichkeit über die Problematik der Zielgruppe
- Interessenvertretung der Zielgruppe in Gremien und Arbeitskreisen, Mitarbeit im Fachverband
- Mitarbeit bei der Konzeption und Anregen von Projekten

Welche Aufgaben erwarten Sie?

[Die Mitarbeit im Projekt hinsichtlich der folgenden Punkte erfolgt in Rück- und Absprache mit der Projektleitung.]

- Umsetzung der Projektkonzeption (analog „Inhalte des Projektes“) und Erarbeitung notwendiger Korrekturen als Reaktion auf aktuelle Entwicklungen
- Vertretung des Projektes gegenüber kommunalen, regionalen und überregionalen Institutionen, Behörden und Einrichtungen sowie der breiten Öffentlichkeit

- Zusammenarbeit, Informations- und Erfahrungsaustausch mit öffentlichen Stellen und freien Trägern
- Mitarbeit in Fachgremien, z.B. im Bundesfachverband Migration und Flucht e.V.
- Berufliche Weiterbildung auf den Gebieten Kinder- und Jugendhilferecht, Ausländer- und Asylrecht und Sozialgesetzgebung, Interkulturelle Kommunikation und Interkulturelle Kompetenz, Alphabetisierung in der Zweitsprache und Deutsch als Zweitsprache u.a.
- Projekt- und vereinsübergreifende Zusammenarbeit im AGIUA e.V. und aktive Mitgestaltung des Vereins, Repräsentation nach außen

Was bringen Sie mit?

- Voraussetzung ist ein Hochschulabschluss in adäquater Fachrichtung: Germanistik, Pädagogik, Sozialpädagogik, Interkulturelle Kommunikation etc.
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- hohe Belastbarkeit, Engagement und Flexibilität, Netzwerkkompetenzen
- Fremdsprachen- und interkulturelle Kenntnisse und interkulturelle Offenheit
- sicherer Umgang mit Office-Anwendungen

Was bieten wir?

- tolles Team, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Kernarbeitszeiten ca. 08.00-14.30 Uhr, Nachmittagstermine (ggf. Hausaufgabenhilfe 15.00-16.30, ggf. Nachhilfe, z.T. Veranstaltungen u.a. Termine), alternative Zeitgestaltung nach Vereinbarung
- Weiterbildungsangebote
- 30 Tage Urlaub im Jahr + 2 Regenerationstage + Möglichkeit auf Bildungsurlaub

Sind noch Fragen offen? Dann besuchen Sie uns unter www.agiua.de, folgen Sie uns auf Facebook / Instagram oder melden Sie sich gern bei Frau Steinhäuser unter 0371 64 63 99 75 oder 0176 19 12 80 47.

Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse und erweitertes Führungszeugnis) erbitten wir bis zum **30.11.2025** gern als komplette PDF-Datei an lesezeichen@agiua.de oder per Post an AGIUA e.V., Karl-Liebknecht-Straße 15-17, 09111 Chemnitz. Bitte keine Originalunterlagen einsenden, denn schriftliche Unterlagen werden zum Schutz persönlicher Daten vernichtet.